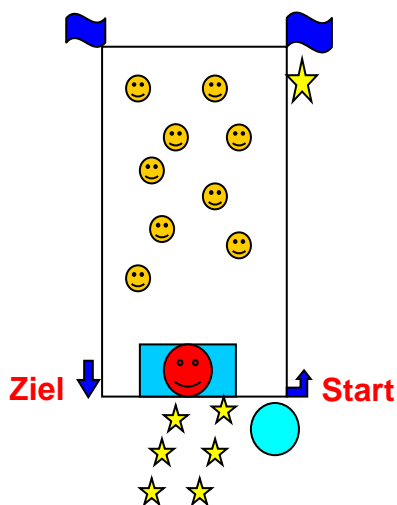







Brennball beim Landeskinderturnfest 2018 in Aalen



Spielfeld:	10m x 20m
Anzahl der Mitspieler:	10 Personen
Spieldauer:	2x 8 Minuten
Altersklassen:	7 – 14 Jahre
Spielgerät:	Handball Soft
Platz:	Rasenplatz, evtl. Kunstrasen

Spielregeln:

An der jeweiligen Ecke des Spielfeldes befinden sich  Begrenzungsstangen bzw. Malfelder (1m x 1m), um welche die Läufer herumlaufen bzw. in den Malfeldern „parken“ können.

Das Spiel beginnt mit einem weiten Wurf aus dem Abwurfkreis  in das Spielfeld in welchem sich die gegnerischen Spieler  befinden. Der Spieler, der wirft, läuft danach auch los. Die gegnerischen Spieler haben sich so geschickt im Feld verteilt, dass sie den geworfenen Ball so schnell wie möglich fangen und zu ihrem Brennballwächter  zurückwerfen können. Während des Wurfes, des Ballfanges und Rückspielens zum Malwächter versucht der Läufer  um das Spielfeld zu laufen und so viele Malfelder wie möglich zu durchlaufen.

Kann der Brennmalwächter während eines Laufes den Ball fangen und prellt er diesen in seinem „Brennmal“ auf den Boden und unterbricht mit dem Ruf „verbrannt“.
Hat ein Läufer vor dem Ruf „verbrannt“ ein Malfeld besetzt, kann er dies bis zu einem nächsten aussichtsreichen Lauf besetzt halten. Es dürfen jedoch maximal 2 Läufer ein Mal besetzen.

Ist ein Läufer während des Rufes „verbrannt“ noch unterwegs, d. h. er hat kein Malfeld besetzt, bekommt die fangende Gruppe einen Punkt.

Der „verbrannte“ Spieler muss zum Ausgangspunkt zurück und darf weiter am Spiel teilnehmen.

Würfe, welche außerhalb des Spielfeldes ankommen, müssen wiederholt werden und alle Spieler gehen zum Ausgangspunkt zurück.

Der Brennmalwächter darf sein Brennmal nicht verlassen. Für jeden vollendeten Lauf (Umrundung) mit Unterbrechung erhält die werfende Mannschaft einen Punkt, für jede Umrundung ohne Unterbrechung bekommt sie vier Punkte. Nach abgelaufener Zeit (8 min.) werden die Parteien gewechselt.